

Medienentwicklung

Theoretische Modellierung und fachdidaktisch ausgerichtete Anwendung

Inhaltsverzeichnis

TEIL I: Erkenntnisinteresse und Problemzusammenhang	1
1 Ausgangspunkte und Zielsetzung	1
2 Terminologische Grundlegung	12
2.1 Terminologischer Rahmen: Didaktik	12
2.2 Terminologische Erörterung: Was gilt als Medium?	14
3 Zum Aufbau der Untersuchung	30
4 Hintergrund: Curriculumentwicklung im Modellversuch Didak- tisch-methodische Innovation der Meisterausbildung Teil III/IV	36
5 Erste mediendidaktische Orientierung	42
5.1 Mediendidaktik: Bedeutung und ausgewählte Fragestellungen	42
5.2 Mediendidaktische Forschung	47
5.3 Entwicklungslinien der Lehr-/Lernmaterialentwicklung	50
5.4 Theoretische Positionierung der Medienentwicklung	53
6 Weiterführende Überlegungen	59
TEIL II: Forschungsmethodologische Betrachtungen	61
1 Vorüberlegungen zum Wissenschaftsverständnis	61
2 Darstellung der wissenschaftstheoretischen Positionen von SLOANE und EULER	67
2.1 Der Ansatz einer didaktisch strukturierten Modellversuchs- forschung von SLOANE	67
2.2 Wissenschaft-Praxis-Kommunikation nach EULER als Forschungsansatz	73
2.3 Die Ansätze von EULER und SLOANE als Basis der eigenen methodologischen Positionierung	78
3 Eigene methodologische Positionierungen	80
3.1 Stufen der eigenen Paradigmakonstruktion	80

II

3.2	Paradigmatische Positionierung	84
3.2.1	Bereich wissenschaftlichen Handelns und Basis- normen	84
3.2.2	Leitende Gedanken der eigenen Position	89
3.3	Zur Binnen- und Außenlegitimation wissenschaftlichen Handelns	97
4	Zusammenfassende und weiterführende Überlegungen	100

TEIL III: Didaktische Fundierung der Medienentwicklung..... 103

1	Verwendungszusammenhang	103
1.1	Überblick	103
1.2	Zur Klassifikation von Medien	105
1.3	Medien in didaktischen Ansätzen	114
1.3.1	Medien im Hamburger Modell von SCHULZ	114
1.3.2	Medien in der didaktischen Konzeption von KLINGBERG	122
1.3.3	Medien im Strukturmodell Fachdidaktik Wirtschafts- wissenschaften von JONGEBLOED und TWARDY	130
1.3.4	Modell zur Optimierung didaktischer Medienent- scheidungen von PETERMANDL	136
1.3.5	Kritische Zusammenführung	142
1.4	Aufgabenorientierter Umriss mediendidaktischer Frage- stellungen	145
1.4.1	Traditionelle Aufgaben von Medien	146
1.4.2	Aufgaben von Medien in handlungsorientierten Lehr- /Lernkonzepten	148
1.5	Neue Medien und (Medien-)Didaktik	154
1.6	Zur Schwierigkeit einer didaktischen Beurteilung von Medien	159
2	Medien zwischen Anwendung und Entwicklung	161
3	Entwicklungszusammenhang	167
3.1	Rückblick und Überblick	167
3.2	Akteure der Medienentwicklung	172

III

3.3	Ausgewählte Ansätze der Medienentwicklung	177
3.4	Instruktionsdesign und Didaktik als Theorie der Medienentwicklung	183
3.5	Forschung für und durch die Medienentwicklung.....	189
3.6	Medienentwicklung als didaktischer Prozeß	198
4	Zusammenfassende und weiterführende Überlegungen	202

TEIL IV: Didaktische Strukturierung der Medienentwicklung 205

1	Konzeptionelle Vorbemerkungen	205
2	Entwurf einer didaktischen Struktur der Medienentwicklung	208
3	Konkretisierungen der didaktischen Struktur	213
3.1	Thematik der Medienentwicklung.....	213
3.1.1	Strukturierung des originären Lehr-/Lernprozesses.....	213
3.1.2	Lehren als Maßnahme zur Zielbewirkung	216
3.1.3	Lehren als Maßnahme zur Zielbestimmung	231
3.1.4	Rahmenbedingungen des originären Lehr-/Lernprozesses.....	233
3.2	Anforderungen an Medien.....	235
3.3	Zielsetzungen der Medienentwicklung.....	238
3.4	Methodik der Medienentwicklung	241
3.5	Evaluation und Transfer der Medienentwicklung	246
3.6	Rahmenbedingungen der Medienentwicklung	253
4	Zusammenführung und anwendungsbezogene Vorüberlegungen	253

TEIL V: Applikation der didaktischen Struktur zur Reflexion der Medienentwicklung im Modellversuch «Didaktisch-methodische Innovation der Meisterausbildung» 257

1	Eingrenzungen und Erkenntnisinteresse	257
2	Grundlagen und erste Ansätze der Medienentwicklung	261
2.1	Leitziel: Praxisbezogene Ausrichtung der Inhalte.....	261
2.1.1	Grundlagen	261
2.1.2	Wirkungsraum: Wirtschaftszweig Handwerk	264

IV

2.1.3	Fachwissenschaftliche Fundierung der Meisterausbildung	268
2.1.4	Weiterführende Stellungnahme	281
2.2	Prozeß und Ergebnis einer veränderten Ausrichtung der Lern- inhalte	283
3	Leitziel: Lerneraktivierung	288
3.1	Lerneraktivierung - Legitimierung und Konkretisierung	288
3.2	Praktische Aspekte der methodischen Ausrichtung der Meisterausbildung Teil III	292
4	Aufgaben der Medien	295
5	Wissenschaft-Praxis-Kommunikation als Organisationsform für die Medienentwicklung	298
6	Medienentwicklung als Neukonstruktion von Lerngegenständen	305
TEIL VI: Evaluativer Ausblick		309
1	Allgemeine Überlegungen zur Evaluation der vorliegenden Studie	309
2	Überlegungen zur Modellverwendung	313
3	Schlußbemerkung: Überlegungen zur Modellentwicklung	317
Verzeichnis der Abbildungen und Tabellen		320
Literaturverzeichnis		322